

-

Beitrag von „Hannes H.“ vom 6. März 2020 um 05:19

Was sagt der Fehlerspeicher?

Sonst würde ich mir mal auf die Restdruckventile ansehen, die sind schnell getauscht kosten nicht die Welt und die verkleben recht gerne.

MfG

Hannes

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 6. März 2020 um 10:08

Guten Morgen MI787 (?)

Ich würde Hannes Recht geben. Aber Du schreibst, dass Dein Fahrzeug sich hebt und senkt bei der Niveau- Verstellung.

Die Restdruckhalteventile sind, soweit ich mich recht erinnere, dazu da, dass, im Falle einer defekten Luftleitung, ein gewisser Restdruck im Luftfederbein verbleibt um einen Restfederweg zu gewährleisten.

Das Heben und Senken wird durch den Ventilblock, in der Nähe vom Kompressor verbaut, bewerkstelligt.

Es könnten natürlich die CDC- Ventile an den Dämpfern kaputt sein. Dann wären neue Dämpfer fällig. Allerdings schreibst Du ja auch, dass im Komfort- Modus das Dämpfungsverhalten besser ist, als in Auto bzw. Sport. Das könnte bedeuten, dass die Ventile funktionieren.

Man kann die Dämpferverstellung mit VCDS auslesen.

Hast Du denn das Fahrzeug als Erstbesitzer?

Ich bin mir zwar nicht sicher, ob man an der Härte der Dämpfer im VCDS rumspielen kann. Aber schliesslich kann man den Dicken ja auch per VCDS tiefer legen, also warum dann nicht härter oder geschmeidiger machen!?

Leider hab ich da keine Soll- Werte dafür.

Ich wünsch Dir erstmal viel Erfolg und Danke für die Rückmeldung, wenn Du den Fehler gefunden hast. Wenn nicht, einfach nochmal hier fragen.

Gruss aus Zürich

Beitrag von „coala“ vom 6. März 2020 um 11:15

Zitat von Sierrakiller

[...] Ich bin mir zwar nicht sicher, ob man an der Härte der Dämpfer im VCDS rumspielen kann. Aber schliesslich kann man den Dicken ja auch per VCDS tiefer legen, also warum dann nicht härter oder geschmeidiger machen!? [...]

Servus Martin,

das ist nicht möglich, die Dämpfungswerte basieren auf fest im Steuergerät hinterlegten Kennlinien, vergleichbar beispielsweise mit Motor- und Getriebesteuergerät. Die "Tieferlegung" hingegen basiert auf bewusst falsch eingegebenen Sollwerten für die Standhöhe des Fahrzeugs, oder - professionell gemacht - durch eine entsprechende Umprogrammierung des Steuergeräts.

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 6. März 2020 um 11:36

Hi @ all,

wie funktioniert denn das dann wenn ich das Fahrzeug auf den Extra Modus stelle. Da ist meines Erachtens die Federung ziemlich hart und kaum Dämpferwirkung vorhanden. Beim überfahren von Bordsteinkanten fängt mein FL T1 dann fast an zu hüpfen. Ist in diesem Modus nur die Luftfederung mehr aufgepumpt oder auch die Dämpfereinstellung anders. Hintergrund meiner Frage ist nämlich: falls doch was am Dämpfer geändert wird, dann könnte ich oben genanntes Verhalten nachvollziehen.

Gruß

Beitrag von „coala“ vom 6. März 2020 um 11:55

Servus Peter,

im "Sondergeländeniveau" ist beim 7L kein regelrechter Federweg mehr vorhanden, da die Luftfederbeine bis zu den Endanschlügen aufgepumpt werden. Das hat also nichts mit der Dämpferwirkung zu tun, du hoppelst in Ermangelung eines signifikanten Federwegs durch die Gegend. Deshalb ist dieses Niveau auch stark eingeschränkt was die zulässige Geschwindigkeit betrifft.

Erst beim Touareg III bleibt auch im Sondergeländeniveau noch soviel Federweg übrig, dass man noch von einem gewissen Fahrkomfort sprechen kann. Dafür erreicht der aber auch nicht mehr die hohe Bodenfreiheit des Ur-Touareg.

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 6. März 2020 um 12:05

Hi,

danke für die Erklärung.

Schlussfolgerung für mich wären dann defekte cdc Ventile - [Siehe Thread hier](#) - da hast du ja auch schon was zu gesagt 👍

Danke und Gruß

Pete

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 6. März 2020 um 12:26

Hallo zusammen!

Das Fahrwerk des Touareg hat gemäss SSP302 noch einige Beschleunigungssensoren verbaut, die in die Dämpfersteuerung eingreifen. Drei am bzw. für den Aufbau und vermutlich je einen Radbeschleunigungssensor. G341, G342 und G343 sind die entsprechenden Sensoren für den Aufbau. G341 und G342 jeweils im vorderen Radhaus (vermutlich oben), G343 befindet sich im Kofferraum hinten rechts.

Vielleicht haben diese bzw. einer davon das zeitliche gesegnet oder die Kabelage dort hin.

Wurde denn kürzlich etwas am Fahrwerk gemacht?

Bezüglich der Dämpferhärte im Xtra- Level: man stelle sich so einen kleinen ungebremsten und ungedämpften 500kg- Anhänger vor. Die einzige Dämpfung bei diesem Anhänger kommt durch seine Reifen. Pumpt man die noch härter auf, fängt er bei der kleinsten Unebenheit an zu hoppeln, wie ein Kaninchen auf der Flucht!

So schnell kämen die Dämpfer im Touareg gar nicht hinterher. Und ich vermute, dass die Dämpfer im XTra- Level auch ziemlich weit ausgefahren sind und dadurch kaum mehr dämpfen.

Schöne Grüsse

Beitrag von „pe7e“ vom 6. März 2020 um 13:21

Hi,

schau dir erst mal in Ruhe das von Martin benannte Selbststudienprogramm 302 an *** edit coala: Link zu Copyright geschützten Dokumenten entfernt *** Ich denke dass das mehr hilft als der pauschale Tausch auf gebrauchte Dämpfer.

Gruß Pete

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 6. März 2020 um 16:03

Hallo nochmal

Nur um es auszuschliessen:

Bist Du Erstbesitzer des Fahrzeuges und habt ihr in letzter Zeit irgendetwas am Fahrzeug, speziell am Fahrwerk gemacht?

Laut dem SSP ist es so, dass die Dämpferhärte durch den anliegenden Strom verändert wird. Bei 0 Strom ist die Kennlinie im Mittel, bei viel Strom hart, bei wenig Strom weich.

Jetzt müsste man mit VCDS herausfinden, wieviel Strom an welchem Dämpfer anliegt, um zu sehen ob alle Dämpfer gleich hart sind oder vielleicht nur einer verrückt spielt und alle anderen overruled. Oder aber, wie schon erwähnt, einer der Beschleunigungssensoren hat aufgegeben. Allerdings ist mir noch nicht ganz klar in welche Richtung sich das dann ändert. Wenn ich das SSP richtig verstanden habe, ergibt eine hohe Beschleunigung eine Dämpferverstellung nach hart. Wie aber der Sensor misst und ob das dann direkt an die Dämpfer geht oder übers Steuergerät: 🤔

Die Kennfelder sind in der Niveauregelung hinterlegt.

Und es gibt einen Hinweis im SSP, dass in bestimmten fahrdynamischen Zuständen (Längs- und/oder Querdynamik) die Regelung ausser Kraft gesetzt wird und die Dämpfer nach Hart verstellt werden.

BTW gibts nur an der Vorderachse Radbeschleunigungssensoren. Der Phaeton hatte 4 davon.

Ich hoffe, es sind jetzt alle nicht noch mehr verwirrt. 🤖

Also ich würde mal die Messwertblöcke der Dämpfer auslesen und schauen, ob die gleich sind. Du schreibst, die Niveauänderung geht langsam von statten. Das könnte ein Hinweis auf die CDC- Ventile sein. Vielleicht hilft ihnen ein leichter Schlag auf den Hinterkopf, damit sie sich wieder erinnern, welche Aufgabe sie haben. Sozusagen ein "Technical Knock". Das hat schon so manches wieder zum funktionieren gebracht. Wenn auch nur eine begrenzte Zeit lang.

Viel Erfolg,

Beitrag von „coala“ vom 6. März 2020 um 16:41

Servus zusammen,

bezüglich Beitrag # 10: Bitte im Forum keine Links zu Inhalten setzen, welche urheberrechtlich geschütztes Material enthalten. Das können wir aus sicher nachvollziehbaren Gründen nicht gestatten. Nicht alles ist legal, nur weil es über irgendwelche Links abrufbar ist 😊.

[Mario](#): Wenn du nach "SSP 302" recherchierst, dann findest du das auch so und wir bleiben "sauber".

Grüße

Robert

Beitrag von „Hannes H.“ vom 10. März 2020 um 08:55

[Zitat von MI787](#)

hab den Wagen so im Oktober gekauft.

Hast du den Wagen von Privat gekauft? Wenn du den beim Händler gekauft hast, dann bist du noch innerhalb der Gewährleistung, da würde ich sofort zum Händler gehen und die Reparatur nicht selbst in die Hand nehmen.

MfG

Hannes

Beitrag von „MI787“ vom 10. März 2020 um 12:19

Nein, war von Privat als Bastlerfahrzeug. Darüber will ich mich auch garnicht beschweren. Hab bisher alles hinbekommen, aber das ist echt bisher die größte Hürde.

Beitrag von „Cmoffroad“ vom 10. März 2020 um 18:26

Moin,

Ist das Problem plötzlich neu aufgetreten, ist es schleichend schlimmer geworden?

Banal, aber bei der Symptomatik naheliegend? Wie sehen die Reifen aus? Sehr alt? Luftdruck ok?

Nicht, dass das Problem seit dem letzten Service besteht und der Azubi das mit dem Reifendruck ein wenig zu gut meinte...

Grüße!

Beitrag von „MI787“ vom 11. März 2020 um 13:24

Servus. Das Problem bestand von vorne rein. Ich fahre aktuell 235/65 17 Winterreifen auf 2.3-2.4Bar. Mit denen ist es noch fahrbar. Die 19 Zoll Sommerreifen sind sehr unangenehm.